

ZEITSCHRIFT

07.10.2021

**immolex 2021/158: OGH 20.7.2021, 5 Ob 104/21m**

**Abschläge für Gangküche und Lärm?; (Clemens Limberg / Valentin Plank)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Die mietrechtliche Normwohnung ist eine Wohnung in einem Althaus, die nach § 2 Abs 1 RichtWG über eine Küche verfügt. Dabei handelt es sich nicht um eine Küche, die bloß auf den Gang entlüftet wird. Für das Vorliegen einer Gangküche ist die mangelnde...

ZEITSCHRIFT

30.04.2021

**immolex 2021/79: OGH 11.12.2020, 5 Ob 214/20m**

**Zum Lagezuschlag; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Zur Beurteilung, ob eine konkrete Lage (Wohnumgebung) aufgrund ihrer Eigenschaften als "besser als durchschnittlich" zu qualifizieren ist, bedarf es eines wertenden Vergleichs mit anderen Lagen (Wohnumgebungen). Sachverhalt: Gegenstand des Verfahrens...

ZEITSCHRIFT

12.01.2021

**immolex 2021/4: OGH 25.8.2020, 5 Ob 140/20d**

**Zum Referenzgebiet beim Lagezuschlag; (Clemens Limberg / Valentin Plank)**

Rechtsgebiete:

Wohn- und Mietrecht

Zivilprozessordnung

In Wien ist als Referenzgebiet für die Beurteilung der Durchschnittlichkeit der Lage eines Hauses nicht regelhaft maximal der jeweilige Gemeindebezirk heranzuziehen, sondern auf jene Teile des Wiener Stadtgebiets abzustellen, die einander nach der Ve...

ZEITSCHRIFT

04.11.2020

**immolex 2020/99: OGH 22.4.2020, 5 Ob 150/19y**

**Zum Lagezuschlag; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Die Berechnungsmethode für die Höhe eines Lagezuschlags regelt § 16 Abs 3 MRG. Diese Bestimmung enthält genaue Anweisungen über die Ermittlung der Lagezu- und -abschläge, weshalb ein solcher nicht unter Anwendung des § 273 ZPO nach Ermessen des Geric...

**immolex 2019, 378: Gründerzeitviertel - gründlich und zeitgemäß betrachtet****Höchstens durchschnittliche Lage nach § 2 Abs 3 RichtWG (Gründerzeitviertel) (Clemens Limberg / Valentin Plank)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Innerhalb eines Gründerzeitviertels (FN 1 ) ist der Lagezuschlag nach § 16 Abs 2 Z 3 MRG, der hohen Einfluss auf den zulässigen Richtwertmietzins genießt, (FN 2 ) gesetzlich ausgeschlossen: Die Beurteilung, ob ein solches Gründerzeitviertel vorliegt,...

**immolex 2016/75: OGH 30.3.2016, 6 Ob 12/16g****Provision bei Verdienstlichkeit mehrerer Makler; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Konsumentenschutz

Der Auftraggeber schuldet die Provision nur einmal, auch wenn die Provisionsvoraussetzungen für ein vermitteltes Geschäft bei zwei oder mehreren Maklern vorliegen. Provisionsberechtigt ist der Makler, dessen Verdienstlichkeit an der Vermittlung einde...

**ecolex 2016/170: OGH 26.11.2015, 6 Ob 131/15f****Verjährung bei Schadenersatz iZm § 12a MRG; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Wohn- und Mietrecht

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

1. Die in § 12a Abs 2 MRG normierte sechsmonatige Frist für die Geltendmachung des Anhebungsbegehrens beginnt nur durch die Anzeige der Unternehmensveräußerung zu laufen und ist nicht mehr - wie bei anderem Gesetzeswortlaut zu § 12 Abs 3 MRG aF judiz...

**ecolex 2015, 847: "Nichts wie weg!" - Delisting auch im Amtlichen Handel? (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Börse

A Grundlagen und Begrifflichkeiten Wertpapiere können - stark vereinfacht - an sog "geregelten Märkten", das sind Märkte, die besonderen, meist eher strengeren, Regelungen unterliegen, oder an "ungeregelten Märkten" bzw MTF ("Multilateral Trading Fac...

**immolex 2015/84: OGH 28.4.2015, 10 Ob 26/15v****Die Unkündbarkeit des Dauerschuldverhältnisses steht seiner Auflösung aus einem wichtigen Grund nicht entgegen.; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Die völlige Ausschaltung der vorzeitigen Vertragsauflösung aus wichtigem Grund ist sittenwidrig. Die Kl vermietete an die Bekl den 3. Stock des in ihrem Eigentum stehenden Hauses S\*\*\* in Wien, beginnend mit November 2010 auf 15 Jahre. Nach dem Mietve...

**immolex 2015/78: OGH 22.1.2015, 1 Ob 4/15t****Verschlammung durch Maisanbau am Nachbargrund; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Wasserrecht, Wasserbauten

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Führt die den Grundsätzen landwirtschaftlicher Betriebsführung entsprechende Bestellung eines Feldes (hier der ortsübliche Anbau von Mais) zu Bodenzuständen, welche bei Starkregen den Abfluss von Oberflächenwasser und Schlamm auf ein benachbartes unt...

**EF-Z 2015/96: OGH 24.7.2014, 1 Ob 132/14i****Richterliches Belastungs- und Veräußerungsverbot an halbem Mindestanteil; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Wohn- und Mietrecht

Insolvenzrecht, Exekutionsrecht

§ 13 WEG; § 382 Z 8 lit c EO Im Hinblick auf die vom Gesetz gebrauchten Ausdrücke "besorgen" (§ 381 Z 1 EO) und "drohen" (§ 381 Z 2 EO) wird das Vorliegen von Umständen gefordert, die ohne Bewilligung der Einstweiligen Verfügung eine Beeinträchtigung...

**immolex 2015/54: OGH 23.4.2014, 4 Ob 48/14h****Ausübung des Hausrechts durch den Mieter; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Die Erteilung eines Betretungsverbots für Privatpersonen in Gastronomiebetrieben ist zulässig, wenn diese das Lokal lediglich zur Überwachung der Einhaltung von Nichtraucherbestimmungen besuchen. Der Bekl zeigte die Kl, die in einem gemieteten ...

**immolex 2015/55: OGH 19.11.2014, 6 Ob 70/14h****Abwehr von Fremdbenützung; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Bei der auf § 523 ABGB gestützten Servitutenklage auf Feststellung ist die Frage nach dem Verhältnis zwischen Feststellungs- und Leistungsklage nicht aufzuwerfen. Ein Grundeigentümer, der sich durch eine Fremdbenützung gestört fühlt, hat die Wahl, ob...

**immolex 2015/42: OGH 26.8.2014, 10 Ob 45/14m****Unterlassung unzulässiger direkter Zuleitung; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Maßnahmen anderer, die unmittelbar auf eine Zuleitung abzielen, müssen nicht hingenommen werden, es sei denn, die Maßnahme hat nur geringfügige Auswirkung und es handelt sich um ein schikanöses Unterlassungsbegehren. Die Kl ist grundbücherliche Allei...

**immolex 2015/33: OGH 30.10.2014, 8 Ob 20/14w****Keine Einschränkung des nachbarrechtlichen Abwehrenspruchs durch Gemeingebrauch an Aussichtsplattform auf der Nachbarliegenschaft; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Den Eigentümer einer Nachbarliegenschaft trifft als Reflex seiner Unterlassungspflicht auch eine Hinderungspflicht im Hinblick auf Störungen Dritter. Verursacht ein anderer die Störung, so wird die Haftung des Nachbarn dann als gerechtfertigt erachte...

**immolex 2015/34: OGH 9.7.2014, 7 Ob 92/14a****Zu den Rechtsverhältnissen an Scheidewänden; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Im Zweifel besteht gemeinschaftliches Eigentum iS §§ 825 ff ABGB etwa an Zäunen, Mauern oder anderen Scheidewänden, die sich "zwischen" benachbarten Grundstücken befinden. Eine im Grenzbereich zweier Grundstücke verlaufende Mauer stürzte überwiegend ...

**immolex 2015/25: OGH 4.9.2014, 5 Ob 82/14s**

**Teilungshindernis der Unzeit; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Als Teilungshindernis kommt nur ein vorübergehender Umstand in Betracht, der bald wegfallen oder beseitigt werden kann. Das höhere Alter eines Miteigentümers ist grundsätzlich kein Teilungshindernis. Aus der Begründung: Der Anspruch eines Teilhabers ...

ZEITSCHRIFT

01.02.2015

**immolex 2015/18: OGH 22.1.2014, 3 Ob 200/13b**

**Vereinbarte Haftung des Verkäufers der Liegenschaft bei Kontaminationen; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Bei der Auslegung eines Vertrags ist, wenn die Parteien keine übereinstimmende abweichende Absicht hatten, vom Wortlaut auszugehen. Die Vereinbarung der Haftung einer Vertragspartei für jegliche Kontamination bedeutet im Zusammenhang mit der besproc...

ZEITSCHRIFT

01.01.2015

**immolex 2015/6: OGH 23.4.2014, 5 Ob 16/14k**

**Beeinträchtigung eines Baums durch Errichtung einer Feuermauer an der Grundstücksgrenze des Nachbargrundstücks; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Negative Immissionen wie das Schattenwerfen, das Entziehen der wärmenden Kraft der Sonne und ihres Lichts durch Bauwerke auf einem Nachbargrundstück stellen schon begrifflich keine Immission iSd § 364 ABGB dar. Das ErstG stellte mit seinem - insoweit...

ZEITSCHRIFT

01.01.2015

**immolex 2015/7: OGH 26.5.2014, 8 Ob 84/13f**

**Bemessung der Enteignungsentschädigung; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Der maßgebliche Zeitpunkt für die Festsetzung der Enteignungsentschädigung ist der Eintritt der Rechtskraft des Enteignungsbescheids. Dabei sind auch die Kosten einer möglichen Anschaffung eines gleichwertigen Ersatzgrundstücks zu berücksichtigen, un...

ZEITSCHRIFT

01.01.2015

**immolex 2015/9: OGH 25.3.2014, 9 Ob 5/14x**

**Namhaftmachung durch gewerbliche Immobilienmakler; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Konsumentenschutz

Im Geschäftszweig der gewerblichen Immobilienmakler reicht für die Verdienstlichkeit die Namhaftmachung des potenziellen Geschäftspartners (Nachweis einer Vertragsabschlussgelegenheit). Für die Namhaftmachung genügt es nicht, dem Auftraggeber jene Ku...

ZEITSCHRIFT

01.12.2014

**immolex 2014/103: OGH 29.8.2013, 1 Ob 90/13m**

**Zum Erlöschen des Baurechts infolge Zahlungsrückstands; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Sonstiges

Das in § 4 Abs 2 BauRG erwähnte Erlöschen des Baurechts im Fall des qualifizierten Rückstands mit der Bezahlung des Bauzinses bildet lediglich einen Löschungstitel für den Grundeigentümer, beendet also nicht die dingliche Rechtsposition des Bauberech...

ZEITSCHRIFT

01.11.2014

**ecolex 2014/395: OGH 21.8.2014, 3 Ob 228/13w**

**Erbensucher = Erbenschuldner?; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

1. Der Aufwandsersatzanspruch von Erbensuchern ist in typischen Fällen dem Grunde nach zu bejahen. Grundlage ist nützliche Geschäftsführung ohne Auftrag, allenfalls auch eine Kondiktion wegen zweckverfehlender Leistung. Der bereicherungsrechtliche Cha...

ZEITSCHRIFT

01.11.2014

**immolex 2014/88: OGH 29.1.2014, 7 Ob 228/13z**

**Ersitzung einer Wegedienstbarkeit in Tirol; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Die in Tirol geltende Ausnahme für bestimmte Felddienstbarkeiten vom Eintragungsgrundsatz betrifft nur unbestrittene Rechte, gilt also nicht für ersessene Rechte, die bestritten werden und deren Offenkundigkeit geleugnet wird. Der Inhalt einer ersess...

ZEITSCHRIFT

01.11.2014

**immolex 2014/91: OGH 20.9.2013, 5 Ob 113/13y**

**Wohnungsgebrauchsrecht an einem Teil einer Eigentumswohnung?; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Grundbuch

An ideellen Teilen einer Liegenschaft kann die Dienstbarkeit des Wohnungsgebrauchsrechts nicht begründet werden. Bei der Einverleibung eines Wohnungsgebrauchsrechts an einer Eigentumswohnung muss sich die Eintragung daher auf den ganzen Mindestanteil...

ZEITSCHRIFT

01.09.2014

**immolex 2014/63: OGH 17.12.2013, 4 Ob 192/13h**

**Dienstbarkeit als Rechtstitel für unmittelbare Zuleitung von Regenwasser; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Bei Übereignung einer von zwei Liegenschaften desselben Eigentümers, von denen eine offenkundig der anderen dient, entsteht auch ohne besondere Vereinbarung und Verbücherung eine Dienstbarkeit. Ein auf § 364 Abs 2 ABGB gestützter Unterlassungsanspruch...

ZEITSCHRIFT

01.09.2014

**immolex 2014/64: OGH 19.9.2013, 1 Ob 140/13i**

**Ansprüche bei Doppelverkauf einer Liegenschaft; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Konsumentenschutz

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Schadenersatz (ABGB und Nebengesetze)

Das Rücktrittsrecht vom Immobiliengeschäft nach § 30a KSchG kann nur dem Mieter oder dem Käufer, nicht aber dem Vermieter oder dem Verkäufer zustehen. Der Schadenersatzanspruch des Ersterwerbers gegen den Zweiterwerber bei Doppelverkauf einer Liegens...

ZEITSCHRIFT

07.07.2014

**Die Presse 2014/28/01: Wenn eine Aufführung ins Wasser fällt (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Konsumentenschutz

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Seefestspiele. Die Kulturereignisse werfen spannende Rechtsfragen auf - eine Streitschrift. Wien. Sommerzeit ist Festspielzeit. Auch die Seefestspiele Mörbisch haben in den nächsten Tagen Premiere der heurigen Sommersaison ("Anatevka"). Die Bühne und...

ZEITSCHRIFT

01.05.2014

**ecolex 2014, 400: Ein Erbteil für den Erbensucher? (Clemens Limberg / Andreas Tschugguel)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Der OGH bejahte in zwei Entscheidungen einen Entgeltanspruch des Erbenfinders gegenüber dem Findelerben aus Geschäftsführung ohne Auftrag in Höhe von 20 % des Reinnachlasses. Die erste Entscheidung, so der OGH in der zweiten, sei auf keinerlei Kritik...

ZEITSCHRIFT

01.05.2014

**immolex 2014/42: OGH 19.11.2013, 10 Ob 47/13d**

**Immissionsabwehr- und Schadenersatzansprüche wegen Wurzeleinwirkungen vom Nachbargrundstück; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Zivilprozessordnung

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Schadenersatz (ABGB und Nebengesetze)

Beseitigungs- und Unterlassungsansprüche wegen eines an einer Liegenschaftsgrenze stehenden Baums sind gegen beide Liegenschaftseigentümer zu richten. Schädigungen des Nachbarn durch eindringende Wurzeln können auch zu Schadenersatzpflichten des Pfla...

ZEITSCHRIFT

01.04.2014

**immolex 2014/33: OGH 27.8.2013, 4 Ob 91/13f**

**Zum Anwendungsbereich des § 838a ABGB; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Bereicherungsrechtliche Ansprüche zwischen Miteigentümern sind im streitigen Verfahren zu entscheiden. Die Streitteile sind Mit- und WEer einer gemeinsamen Liegenschaft. Die Kl begehren vom Bekl einerseits anteilige Bewirtschaftungskosten für die Li...

ZEITSCHRIFT

01.02.2014

**immolex 2014/16: OGH 2.10.2013, 7 Ob 109/13z**

**Die Äste aus Nachbars Garten; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Der Grundeigentümer kann aufgrund des Nachbarrechts mittelbare Einwirkungen durch grob körperliche Immissionen - wie herabfallendes Gestein, Erdreich und größere Äste - abwehren, nicht aber fallendes Laub, Nadeln und herabrinneende Hangwässer. Nachbar...

ZEITSCHRIFT

01.01.2014

**immolex 2014/4: OGH 18.4.2013, 5 Ob 255/12d**

**Neufestsetzung des Verteilungsschlüssels im "Altmiethaus"; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Solange in einem Gebäude zumindest ein vor WE-Begründung abgeschlossenes Mietverhältnis ("Altmietverhältnis") weiter besteht, gilt der gesetzliche Verteilungsschlüssel des § 32 Abs 1 Satz 2 WEG. Einem Verfahren zur Neufestsetzung des Verteilungsschlü...

ZEITSCHRIFT

01.01.2014

**immolex 2014/6: OGH 29.8.2013, 8 Ob 79/13w**

**Grenzen nachbarrechtlicher Abwehransprüche; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Unmittelbare Immissionen, etwa durch Steinschlag, sind vom Nachbarn dann hinzunehmen, wenn es sich um bloße Natureinwirkungen handelt, die nicht durch menschliches Verhalten begünstigt wurden. Der Kl ist Eigentümer einer Liegenschaft samt darauf erri...

ZEITSCHRIFT

01.01.2014

**immolex 2014/55: OGH 16.12.2013, 6 Ob 216/13b**

**Immissionen durch Baufahrzeuge; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Der Werkunternehmer, der im Auftrag des Liegenschaftseigentümers Abbrucharbeiten durchführt, die das häufige Zu- und Abfahren von Schwerfahrzeugen erforderlich machen, haftet für Schäden an der Nachbarliegenschaft, die auf die durch den Baustellenver...

ZEITSCHRIFT

01.12.2013

**immolex 2013/113: OGH 16.5.2013, 5 Ob 64/13t**

**Prüfung der Grundbuchsurkunden durch das Grundbuchsgericht; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Grundbuch

Organisationsrecht

Zweifel an der Auslegung der Grundbuchsurkunde führen zur Abweisung des Grundbuchsgesuchs. Aus der Begründung: Das RekG wies das Einverleibungsgesuch mit der Begründung ab, dass die von den ASt vorgelegten Pfandbestellungsurkunden bereits einmal Eint...

ZEITSCHRIFT

01.11.2013

**immolex 2013/98: OGH 16.5.2013, 5 Ob 84/13h**

**Ausbau des Dachbodens durch einen WEer; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Baut ein WEer den Dachboden aus, dann hat der Mieter eines anderen WEers seine Ersatzansprüche gem § 8 Abs 3 MRG gegen jenen WEer und nicht gegen die Eigentümergemeinschaft zu richten. Aus der Begründung: § 4 Abs 3 WEG ermöglicht es dem Altmietler ein...

ZEITSCHRIFT

01.10.2013

**immolex 2013/92: OGH 16.5.2013, 5 Ob 80/13w; OGH 16.5.2013, 5 Ob 47/13t; OGH 16.5.2013, 5 Ob 78/13a**

**Eingaben im Grundbuchsverfahren nur im Elektronischen Rechtsverkehr; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Rechtspflege

Organisationsrecht

Rechtsanwälte und Notare sind auch im Grundbuchsverfahren verpflichtet, ihre Eingaben im Elektronischen Rechtsverkehr einzubringen. Tun sie dies nicht, so ist ein Verbesserungsverfahren durchzuführen. Aus der Begründung: Gem § 10 Abs 1 Satz 1 ERV 200...

ZEITSCHRIFT

01.07.2013

**ecolex 2013/237: OGH 8.8.2012, 3 Ob 103/12m**

**Stillschweigende Vertragsänderung; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

1. Zum Zustandekommen eines Kaufvertrags genügt grundsätzlich die Einigung über Kaufpreis und Kaufgegenstand. Dass Nebenpunkte nicht besprochen wurden, steht der Annahme des Zustandekommens eines Kaufvertrags nicht entgegen. War allerdings eine Verei...

ZEITSCHRIFT

01.06.2013

**immolex 2013/61: OGH 20.2.2013, 3 Ob 229/12s**

**Aussperren - keine Gewalt; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Insolvenzrecht, Exekutionsrecht

"Gewalt" iSd § 381 Z 2 EO ist ein (drohendes) Verhalten, das entweder einen Eingriff in die körperliche Unversehrtheit einer Person bewirkt, oder sich als "psychisch gewaltsames Verhalten" darstellt, worunter etwa eine gefährliche Drohung zu verstehe...

ZEITSCHRIFT

01.05.2013

**immolex 2013/42: OGH 17.12.2012, 5 Ob 156/12w**

**Frist für Durchführung von Erhaltungsarbeiten; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

§ 6 Abs 1 MRG lässt die Verlängerung der dem Vermieter für die Durchführung von Erhaltungsarbeiten zu setzenden Frist von maximal einem Jahr nicht zu. Sind die aufgetragenen Arbeiten derart umfangreich, dass sie innerhalb eines Jahres nicht abgeschlo...

ZEITSCHRIFT

01.04.2013

**ecolex 2013/122: OGH 16.11.2012, 6 Ob 209/12x**

**Sonderprüfung bei Privatstiftung; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Gesundheitsrecht

Sonstiges

1. Ein zu Unrecht bestelltes und bereits ausgeschiedenes Vorstandsmitglied hat kein Antragsrecht auf Anordnung einer Sonderprüfung. Ist der Beirat ein iSd § 9 Abs 2 Z 4 PSG eingerichtetes Organ, sind dessen Mitglieder legitimiert, bei Gericht die Ano...

ZEITSCHRIFT

01.03.2013

**immolex 2013/26: OGH 30.8.2012, 2 Ob 71/12y**

**Rechtsweg für Unterlassungsanspruch zwischen Miteigentümern; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Stützt der kl Miteigentümer das seinem Unterlassungs- und Leistungsbegehren zugrunde liegende Recht, das Gebäude zu betreten und zu nutzen, ausschließlich auf sein Miteigentum, ist über die Sache im Außerstreitverfahren zu verhandeln und zu entscheid...

ZEITSCHRIFT

01.02.2013

**immolex 2013/12: OGH 18.4.2012, 3 Ob 53/12h**

**Zum Anwendungsbereich des § 46 Abs 2 MRG; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Eine Anhebung des Mietzinses nach § 46 Abs 2 MRG kommt nur bei einem Mietrechtsübergang aufgrund des Gesetzes, nicht aber auch aufgrund eines vertraglichen Weitergaberechts in Betracht. Die Kl ist die nunmehrige Vermieterin einer Wohnung und der Bekl...

ZEITSCHRIFT

01.01.2013

**ecolex 2013, 4: Nicht(igkeit) nach dem Lobbyinggesetz! (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Politische Parteien

Das Lobbyinggesetz, das seit 1. 1. 2013 anwendbar ist, stellt geradezu den Paradefall einer Anlassgesetzgebung dar, worunter verstanden werden kann, dass eine gute Idee übereilt, zu wenig durchdacht und zu anlassbezogen (zu wenig allgemein) umgesetzt...

ZEITSCHRIFT

01.01.2013

**immolex 2013/66: OGH 14.2.2013, 5 Ob 174/12t**

**Rückwirkende Mietzinsanhebung bei Mietvertragsübernahme/-eintritt auf Vermieter- bzw Mieterseite; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Der einem Vermieter durch § 46 Abs 2 MRG im Gegenzug für einen ihm aufgedrängten Mietvertragspartner zustehende Mietzinserhöhungsanspruch entsteht dem Grunde nach schon durch den Eintritt in den Mietvertrag. Zur Effektuierung dieses Rechts bedarf es ...

ZEITSCHRIFT

01.01.2013

**immolex 2013/70: OGH 17.12.2012, 5 Ob 162/12b**

**Ersichtlichmachung einer abweichenden Abrechnungs- und Abstimmungseinheit; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Das Grundbuchgericht hat eine abweichende Abrechnungseinheit iSd § 32 Abs 2 WEG, sofern deren Zustandekommen urkundlich nachgewiesen ist, ohne inhaltliche Prüfung im A2-Blatt der Liegenschaft ersichtlich zu machen. Die AST sind mittlerweile bücherlic...

ZEITSCHRIFT

01.12.2012

**ecolex 2012/426: OGH 13.9.2012, 6 Ob 102/12m**

**Ausübung des Änderungs- oder Widerrufsrechts nach dem Tod des Stifters auch durch Bevollmächtigten nicht möglich; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Gesundheitsrecht

Sonstiges

Das Firmenbuchgericht kann nach § 10 Abs 2 FBG eine Eintragung in das FB von Amts wegen löschen, wenn diese mangels einer wesentlichen Voraussetzung unzulässig ist oder unzulässig wird. Unzulässig ist eine Eintragung insb dann, wenn sie sachlich unri...

ZEITSCHRIFT

01.12.2012

**immolex 2012/110: OGH 9.8.2012, 5 Ob 76/12f**

**Zum Umfang der Haftung der Eigentümergeinschaft für ein Fehlverhalten des Hausbesorgers; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Schadenersatz (ABGB und Nebengesetze)

Hat die Eigentümergeinschaft einen von ihr angestellten Hausbesorger mit der Besorgung des Winterdienstes betraut, hat sie für dessen Fehlverhalten deliktisch nur unter den Voraussetzungen des § 1315 ABGB einzustehen, weil der Hausbesorger mangels ...

ZEITSCHRIFT

01.11.2012

**immolex 2012/99: OGH 16.5.2012, 5 Ob 75/12h**

**Festsetzung eines abweichenden Aufteilungsschlüssels für bestimmte Liegenschaftsaufwendungen; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Zu den grundsätzlich von allen Mit- und WEern zu tragenden Aufwendungen für die Liegenschaft gehören auch die Kosten der Erhaltung einzelner auf der Liegenschaft errichteter Gebäude, hier der Sanierung einer Tiefgarage, unabhängig davon, welchen WE-O...

ZEITSCHRIFT

01.10.2012

**immolex 2012/88: OGH 28.1.2011, 6 Ob 219/10i**

**Berechnung des nachbarrechtlichen Ausgleichsanspruchs; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Schadenersatz (ABGB und Nebengesetze)

Der nachbarrechtliche Ausgleichsanspruch ist nach der Differenzmethode zu errechnen, der Geschädigte soll volle Genugtuung erhalten. Die Kosten einer beabsichtigten Reparatur, welche die Wertminderung erheblich übersteigen, sind bei Beschädigung eine...

ZEITSCHRIFT

01.09.2012

**immolex 2012/82: OGH 20.3.2012, 5 Ob 203/11f**

**Zur Angemessenheit des Fixpreises nach § 15d Abs 1 WGG bei nachträglicher Eigentumsübertragung; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohnbau

Die Verpflichtung zur Übernahme der Förderung und der damit verbundenen Belastungen im Grundbuch ist im Rahmen der Überprüfung des Fixpreises nicht zu berücksichtigen. Aus der Begründung: Der ASt hat als begünstigte Person nach § 11 Abs 1 WWFSG das g...

**immolex 2012/57: OGH 16.6.2011, 6 Ob 32/11s**

**Mietzinsforderung und Räumungsbegehren bei Vermietermehrheit; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Mehrere Miteigentümer können den Mietzins grundsätzlich nur gemeinsam einfordern. Nur dann, wenn von einem Miteigentümer die Liegenschaftsverwaltung geführt wird, ist der Mietzins an ihn abzuführen. Er handelt dann bei Einforderung des Mietzinses als...

**immolex 2012/39: OGH 7.7.2011, 5 Ob 85/11b**

**Beschlussanfechtung wegen Fehlinformation vor Umlaufbeschluss?; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Die bloße Unrichtigkeit im Vorfeld der Beschlussfassung vorgetragener Sachargumente begründet noch keine Mangelhaftigkeit des Umlaufbeschlusses. Aus der Begründung: Eine von der Mehrheit der Mit- und WEer ausgesprochene Kündigung des Verwaltungsvertr...

**immolex 2012/72: OGH 8.3.2012, 2 Ob 194/11k**

**Haftung beider Anrainer bei Sturz in der Straßenmitte; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Strassenverkehrsrecht, Kraftfahrrecht

Schadenersatz (ABGB und Nebengesetze)

Ist weder der linke noch der rechte Anrainer der Straße seiner Streupflicht nachgekommen und kam der Geschädigte in der Mitte der Straße zu Sturz, haften ihm beide Anrainer auf Grund der Verletzung der Streupflicht auf dem jeweiligen Straßenrand. Aus...

**immolex 2011/105: OGH 18.1.2011, 4 Ob 218/10b**

**Erbschafts Kauf - Auslösung eines Vorkaufsrechts?; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Ein Erbschafts Kauf löst, wenn die Verlassenschaft auch eine mit einem Vorkaufsrecht belastete Liegenschaft beinhaltet, dieses Vorkaufsrecht nicht aus. Ein Umgehungsgeschäft liegt schon dann vor, wenn dadurch objektiv der Sinn und Zweck der umgangenen...

**PSR 2011/43: Zur Vorstandsvergütung (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Gesundheitsrecht

Sonstiges

Obwohl die Vergütung von Vorstandsmitgliedern auf die Leitung der Privatstiftung massive Auswirkungen hat und dem Entgeltfestsetzenden unter Umständen sogar eine wesentliche faktische Einflussnahme sichern kann, ist diese Frage gesetzlich nicht klar ...

ZEITSCHRIFT

01.05.2011

**immolex 2011/49: OGH 2.12.2010, 2 Ob 64/10s**

**Schlüssigkeit der Aufkündigung; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Zivilprozessordnung

Eine "nur zur Vorsicht", ohne Behauptung eines Bestandverhältnisses, eingebrachte Aufkündigung ist unschlüssig und daher aufzuheben. Die Kl behauptete in der von ihr gegen den Enkel der verstorbenen Hauptmieterin gerichteten Aufkündigung nicht einmal...

ZEITSCHRIFT

01.04.2011

**ecolex 2011, 287: Immobilienmakler im Interessenkonflikt (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Konsumentenschutz

Immobilienmakler werden in der Praxis zumeist als Doppelmakler tätig und stehen zudem oft einer Seite näher als der anderen. Der Beitrag stellt dieses Spannungsfeld systematisch dar und beleuchtet die geltende Gesetzeslage und Lehre und Rechtsprechun...

ZEITSCHRIFT

01.04.2011

**immolex 2011/33: OGH 1.9.2010, 7 Ob 113/10h**

**Unleidliches Verhalten eines Mitbewohners des Mieters; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Auch ein einmaliges Verhalten eines Mitbewohners des Mieters kann den Kündigungsgrund des unleidlichen Verhaltens verwirklichen, wenn der Mieter in der Lage war, dagegen einzuschreiten. Aus der Begründung: Nach stRsp des OGH kommt der Frage, ob es si...

ZEITSCHRIFT

01.04.2011

**immolex 2011/40: OGH 15.12.2010, 7 Ob 198/10h**

**Beginn des Laufs der Einlösungsfrist bei aufschiebend bedingtem Kaufvertrag; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Ein durch die notwendige Genehmigung durch die Grundverkehrsbehörde aufschiebend bedingter Kaufvertrag über eine mit einem Vorkaufsrecht belastete Liegenschaft löst noch nicht die Einlösungsbefugnis des Berechtigten aus. Die Pflicht zum Einlösungsanb...

ZEITSCHRIFT

01.03.2011

**immolex 2011/24: OGH 26.5.2010, 9 Ob 61/09z**

**Kündigung nach der Generalklausel des § 30 Abs 1 MRG; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Die Generalklausel des § 30 Abs 1 MRG hat nicht die Aufgabe, fehlende Merkmale der Kündigungsgründe nach § 30 Abs 2 MRG zu ersetzen, sondern sie ist nur dann verwirklicht, wenn anstelle der fehlenden Voraussetzungen eines der Kündigungsgründe des § 3...

ZEITSCHRIFT

01.02.2011

**immolex 2011/20: OGH 6.7.2010, 1 Ob 89/10k**

**Ersitzung einer Dienstbarkeit des Badestegs; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Das Fehlen einer notwendigen verwaltungsbehördlichen Bewilligung verhindert die Ersitzung nicht. Aus der Begründung: Ein Dienstbarkeitsrecht, das zwingenden Bestimmungen öffentlichen Rechts widerspricht, kann nicht ersessen werden (RIS-Justiz RS01130...

ZEITSCHRIFT

01.01.2011

**immolex 2011/10: OGH 27.5.2010, 5 Ob 36/10w**

**Ersitzung von Eigentum an einem Grundstück; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Voraussetzung einer Ersitzung ist ua eine Besitzausübung, welche die volle Zugehörigkeit der Sache zum Ausübenden sichtbar zum Ausdruck bringen muss. Bei einer geringeren Intensität der Bewirtschaftung kommt nur die Ersitzung einer Servitut und nicht...

ZEITSCHRIFT

01.01.2011

**immolex 2011/12: OGH 31.8.2010, 5 Ob 39/10m**

**Behandlung von Insichgeschäften im Grundbuchsverfahren; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Grundbuch

Bei Vorliegen einer dem äußeren Anschein nach unzulässigen Doppelvertretung setzt die Bewilligung der den Machtgeber belastenden Eintragung durch das Grundbuchsgericht den urkundlichen Nachweis der Zustimmung des Machtgebers voraus. Dies gilt umso me...

**immolex 2011/67: OGH 13.7.2010, 4 Ob 21/10g****Begründung einer Dienstbarkeit an einer im Gemeingebrauch stehenden Liegenschaft;  
(Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Die Ersitzung der Dienstbarkeit des Gehrechts an einem im Gemeingebrauch stehenden Weg setzt eine über den Gemeingebrauch hinausgehende Nutzung durch den Ersitzungswerber voraus. Aus der Begründung: Der Erwerb eines Privatrechts durch Ersitzung an ei...

**immolex 2010/98: OGH 24.11.2009, 5 Ob 169/09b****Entschädigung bei Dachausbau durch WEer?; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Hat den Eingriff nicht der Vermieter gesetzt, sondern ein WEer, ist dieser zur Entschädigung nach § 8 Abs 3 MRG verpflichtet. Aus der Begründung: Unstrittig steht hier fest, dass die im Jahr 2002 im Zuge eines Dachgeschossausbaues sowie zur Errichtun...

**immolex 2010/106: OGH 10.11.2009, 5 Ob 185/09f****Änderung des WE-Objekts durch Um- und Ausbau; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Kein geschütztes Interesse des WEers an totaler Um- oder Neugestaltung des WE-Objekts mit schwerwiegenden Eingriffen in das Allgemeingut; zur Teilbarkeit des Antrags auf Duldung von Änderungen und Zuspruch eines "Minus". Der ASSt begehrt, die AG zur D...

**immolex 2010/85: OGH 19.1.2010, 5 Ob 198/09t****Änderung der wirtschaftlichen Einflussmöglichkeiten; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Ein Kippen der Mehrheitsverhältnisse innerhalb der juristischen Person bewirkt dann kein Recht des Vermieters zur Anhebung des Hauptmietzinses, wenn sich die wirtschaftlichen Verhältnisse der Mietergesellschaft nicht maßgeblich geändert haben, weil d...

**immolex 2010/87: OGH 19.1.2010, 5 Ob 189/09v****Notwendiger Inhalt einer Betriebskostenabrechnung; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Für die Betriebskostenabrechnung nach § 21 Abs 3 MRG ist auf der Einnahmenseite eine Auflistung der monatlichen Pauschalraten für die einzelnen Mietobjekte nicht erforderlich. Es genügt, dass dem betreffenden Mieter die auf sein Mietobjekt entfallend...

**immolex 2010/58: OGH 1.9.2009, 5 Ob 126/09d****Investitionen des Hausbesorgers; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Für Investitionen des Hausbesorgers steht diesem nach Beendigung des Dienstverhältnisses kein Ersatzanspruch zu. Hat er die Aufwendungen nicht im Hinblick auf den (späteren) Abschluss eines Mietvertrags über die Wohnung (nach Beendigung des Dienstver...

**immolex 2010/63: OGH 30.9.2009, 3 Ob 132/09x****Konkludente Einräumung eines Wegerechts?; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Schadenersatz (ABGB und Nebengesetze)

Eine Dienstbarkeit kann zwar auch durch schlüssiges Verhalten begründet werden. Dafür reicht die bloße Duldung des Gebrauchs aber nicht aus, sondern es müssen auch Umstände vorliegen, aus welchen abzuleiten ist, dass sich der Wille des Belasteten auf...

**immolex 2010/38: OGH 6.7.2009, 1 Ob 99/09d****Zutrittsrecht des Mobilfunkbetreibers zur Mobilfunksendeanlage auf dem Dach eines vermieteten Gebäudes; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Das Vorhandensein einer Mobilfunkanlage auf dem Dach eines Hauses bei Abschluss des Mietvertrags begründet für den Mieter des Gebäudes die sozialtypische Erkennbarkeit eines fremden Forderungsrechts. Er muss dem Mobilfunkbetreiber den Zutritt gestatt...

## **ecolex 2010, 254: Rechtsanwalt als Stiftungsvorstand? (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Gesundheitsrecht

Sonstiges

Folgender Beitrag befasst sich mit der jüngsten OGH-E im Privatstiftungsrecht, in welcher die Vereinbarkeit von Vertretungsverhältnis (insb rechtsfreundlicher Vertretung) zu einem Begünstigten bei gleichzeitiger Funktion im Stiftungsvorstand behandel...

ZEITSCHRIFT

01.02.2010

## **immolex 2010/14: OGH 7.7.2009, 5 Ob 131/09i**

### **Kosten der Errichtung einer Taubenabwehranlage sind keine Betriebskosten; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Aufwendungen zur künftigen Abwehr von Schädlingen sind keine laufenden Kosten des Betriebs eines Hauses, sondern aus dem Hauptmietzins zu deckende Instandhaltungsarbeiten. Aus der Begründung: § 21 MRG stellt einen Katalog jener vom Vermieter aufgewen...

ZEITSCHRIFT

01.01.2010

## **immolex 2010/2: OGH 14.5.2009, 6 Ob 70/09a**

### **Berechnung der Dreijahresfrist eines befristeten Mietvertrags; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Trotz der anderslautenden Regelung des Europäischen Übereinkommens über die Berechnung von Fristen dauert eine vereinbarte, am 1. 11. 2004 beginnende 3-jährige Befristung bis zum 31. 10. 2007. Aus der Begründung: Nach dem Europäischen Übereinkommen ü...

ZEITSCHRIFT

01.01.2010

## **immolex 2010/9: OGH 12.5.2009, 5 Ob 36/09v**

### **Realteilung durch Begründung von WE; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Wohn- und Mietrecht

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Die Realteilung durch Begründung von WE setzt auch voraus, dass die Liegenschaft zwischen den Teilhabern so aufgeteilt werden kann, dass die entstehenden Teile den Anteilen etwa gleichwertig und diese annähernd gleich beschaffen sind. Dabei kommt es ...

ZEITSCHRIFT

01.01.2010

## **immolex 2010/77: OGH 19.11.2009, 8 Ob 71/09p**

### **Gerichtliche Hinterlegung des Treugutes durch den Treuhänder beim Wohnungskauf;**

**(Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Das Vorbringen, die Erlagsgegner könnten sich nicht auf eine gemeinsame Vertragsformulierung einigen, reicht für einen Erlag nicht aus. Aus der Begründung: Der Treuhänder kann bei Auftreten eines Konflikts zwischen den Treugebern und unklarer Sach- o...

ZEITSCHRIFT

01.01.2010

**immolex 2010/79: OGH 2.9.2009, 7 Ob 157/09b**

**Provisionsanspruch nach Auflösung des vermittelten Vertrags?; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Konsumentenschutz

Wird der vermittelte Vertrag, hier der Kauf einer Liegenschaft, aufgelöst, weil der Verkäufer wegen einer Falschinformation des Maklers über den Wert der Liegenschaft geirrt und deshalb einen zu geringen Kaufpreis akzeptiert hat, dann hat der Makler ...

ZEITSCHRIFT

01.01.2010

**PSR 2010/3: Der Einfluss der Begünstigten im Lichte der jüngsten Judikatur (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Gesundheitsrecht

Sonstiges

In jüngerer Zeit gab es zwei privatstiftungsrechtliche Entscheidungen des OGH zum Einfluss von Begünstigten (im weiteren Sinn), die große Aufmerksamkeit und Aufregung in der Fachwelt erfahren haben. (FN 1 ) Die Grundlagen, Entscheidungs(hinter)-gründ...

ZEITSCHRIFT

01.12.2009

**immolex 2009/128: OGH 28.4.2009, 5 Ob 66/09f**

**Haftung für Wasserimmissionen; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Eine verschuldensunabhängige Haftung analog § 364a ABGB setzt voraus, dass der Schaden durch Umstände herbeigeführt wurde, die unmittelbar von der Anlage ausgehen und für deren Betrieb typisch sind, somit vorhersehbar waren. Die Bekl führte auf einem...

ZEITSCHRIFT

01.11.2009

**immolex 2009/112: OGH 24.3.2009, 5 Ob 38/09p**

**Keine verfassungsrechtlichen Bedenken gegen die zehnjährige Verjährungsfrist des § 16 Abs 8 Satz 3 MRG; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Eine Unsachlichkeit der Spezialbestimmung des § 16 Abs 8 Satz 3 MRG liegt nicht vor. Aus der Begründung: Die in § 16 Abs 8 Satz 3 MRG angeordnete zehnjährige Verjährungsfrist für die Geltendmachung der Unwirksamkeit von Überschreitungen des zulässige...

ZEITSCHRIFT

01.09.2009

**ecolex 2009, 752: §§ 26 ff und § 27 - Stiefkinder des KSchG (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Konsumentenschutz

§§ 26 ff und § 27 KSchG sind in der Lehre bisher stiefmütterlich behandelt worden. Obwohl deren praktische Bedeutung begrenzt ist, lohnt eine kritische Behandlung, weil die Regelungen schwer verständlich und die spärliche Lit und Jud zumeist oberfläch...

ZEITSCHRIFT

01.09.2009

**immolex 2009/86: OGH 13.1.2009, 5 Ob 224/08i**

**Begründung von WE durch Vermächtnis; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Wohn- und Mietrecht

Ein Vermächtnis kann ein zur Begründung von WE ausreichender Titel sein. Zur Durchsetzung des Anspruchs des Vermächtnisnehmers muss dieser den bzw die "echten" Eigentümer, beispielsweise die eingetragenen Erben, auf Herausgabe des Liegenschaftsant...

ZEITSCHRIFT

15.08.2009

**ÖJZ 2009/77: Zur Tagessatz-Bemessung im VbVG (Maximilian Zirm / Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Strafrecht

Das Verbandsverantwortlichkeitsgesetz (VbVG) basiert auf Geldbußen nach dem Tagessatzsystem. Das Gesetz regelt jedoch bloß rudimentär, wonach sich die Höhe des Tagessatzes richtet; auch in der Lit findet sich dazu keine fundierte Stellungnahme. Vorli...

ZEITSCHRIFT

01.07.2009

**NZ 2009/54: Neues zu Privatstiftung und Pflichtteilsrecht (Clemens Limberg (FN 1) /**

**Andreas Tschugguel (FN 1))**

In der Praxis wird häufig versucht, das Pflichtteilsrecht mittels einer Privatstiftung zu umgehen. Während der OGH solche Umgehungen bisher nur grundsätzlich abgelehnt hat, haben sich in der Lehre verschiedene Ansichten herausgebildet, um derartige U...

ZEITSCHRIFT

01.06.2009

## **immolex 2009, 170: Bevollmächtigung im WEG (§ 24 Abs 2) (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Wohn- und Mietrecht

Zivilprozessordnung

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Erwachsenenschutz

Rechtspflege

§ 24 Abs 2 WEG beschränkt die Möglichkeit der Bevollmächtigung im WEG und ist dabei relativ restriktiv und undifferenziert. Gegenständlicher Beitrag soll Entwicklung, Zweck und Inhalt der Bestimmung zusammenfassend darstellen und (bisher unbehandelte...

ZEITSCHRIFT

01.05.2009

### **immolex 2009/60: OGH 24.9.2008, 2 Ob 136/08a**

#### **Stichtag für die Ermittlung der Enteignungsentschädigung; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Die Höhe der Enteignungsentschädigung ist gem dem Wert der betroffenen Grundstücke zum Stichtag der Rechtskraft des Enteignungsbescheides festzusetzen. Aus der Begründung: Da hier der Entscheidungsgegenstand über Euro 20.000,- liegt, ist nach dem anz...

ZEITSCHRIFT

01.04.2009

### **ecolex 2009, 292: AGB bei Abzahlungs- und Leasinggeschäften (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiet:

Konsumentenschutz

Abzahlungs- und Finanzierungsleasinggeschäfte werden meist unter Allgemeinen Geschäftsbedingungen bzw Allgemeinen Leasingbedingungen geschlossen. Die Rsp hat sich mit diesen in jüngerer Zeit mehrfach befasst und einige in der Praxis weit verbreitete ...

ZEITSCHRIFT

01.03.2009

### **immolex 2009/36: OGH 16.9.2008, 1 Ob 85/08v**

#### **Räumungsklage gegen das selbsterhaltungsfähige Kind; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Familienrecht (ABGB und Nebengesetze)

Dem volljährigen selbsterhaltungsfähigen Kind steht kein Anspruch auf Benützung der bisherigen Ehwohnung seiner Eltern zu, wenn der Elternteil, von dem er sein Recht ableitet, diese Wohnung - anders als der kl andere Elternteil - selbst nicht mehr b...

ZEITSCHRIFT

10.02.2009

### **Die Presse 2009/07/01: Glaubensgemeinschaft unter Kuratel? (Andreas Tschugguel / Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Grundrechte, Datenschutz, Auskunftspflicht    Erwachsenenschutz

Islamische Vertretung . Die reguläre Funktionsperiode der obersten Organe der Islamischen Glaubensgemeinschaft ist schon geraume Zeit abgelaufen. Die Gerichte müssen entscheiden, ob für die IGGiÖ ein Kurator zu bestellen ist. Wien . Vor dem Bezirksge...

ZEITSCHRIFT

01.09.2008

**EF-Z 2008/101: Privatstiftung und Unterhalt (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)    Familienrecht (ABGB und Nebengesetze)

Der Gesetzgeber hat die Eingliederung der Privatstiftung ins allgemeine Zivilrecht Literatur und Judikatur überlassen. Dieser Beitrag soll deren Ergebnisse für den Bereich des Unterhaltsrechts zusammenfassend darstellen und darüber hinaus neue Lösung...

ZEITSCHRIFT

01.08.2008

**ecolex 2008, 724: Die Privatstiftung im Zivilrecht (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Familienrecht (ABGB und Nebengesetze)    Erbrecht (ABGB und Nebengesetze)

Bei der Schaffung des Privatstiftungsgesetzes (PSG) im Jahr 1993 hat der Gesetzgeber vornehmlich organisatorische und steuerrechtliche Belange der Privatstiftung geregelt und überließ deren Eingliederung in das allgemeine Zivilrecht weitgehend der Li...

ZEITSCHRIFT

01.11.2007

**ecolex 2007/362: OGH 21.6.2007, 6 Ob 95/07z**

**Sparkassen-Privatstiftung: Vermögenserhaltungspflicht und Stiftungszweck; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Gesundheitsrecht    Sonstiges

1. Nach § 27a Abs 4 Z 4 SpG bleibt das Vermögen der Sparkassen-Privatstiftung dieser auf Dauer gewidmet und ist zu erhalten. Daraus kann jedoch eine Behaltspflicht hinsichtlich der Anteile an der konkreten Sparkasse nicht abgeleitet werden. 2. Liegt ...

ZEITSCHRIFT

01.09.2007

**ecolex 2007/285: OGH 5.6.2007, 10 Ob 45/07a**

**Privatstiftung und Pflichtteilsrecht; (Clemens Limberg)**

Rechtsgebiete:

Gesundheitsrecht    Sonstiges    Erbrecht (ABGB und Nebengesetze)

1. § 785 Abs 1 ABGB normiert zum Schutz der Pflichtteilsberechtigten vor einer Verkürzung ihrer Ansprüche durch Schenkungen des Erblassers unter Lebenden eine unter gewissen Voraussetzungen (Abs 2 und 3) mögliche "Anrechnung" solcher Schenkungen, ind...

ZEITSCHRIFT

01.02.2005

**ecolex 2005/41: OGH 21.4.2004, 7 Ob 2/04a(Clemens Limberg (FN 1))**

Rechtsgebiet:

Familienrecht (ABGB und Nebengesetze)

1. Auch in dem Fall, dass der Ehegatte erst zu einem späteren Zeitpunkt nach der Ehescheidung aus den im § 68a Abs 2 EheG genannten Gründen nicht oder nicht zur Gänze selbsterhaltungsfähig ist, kann dies einen Unterhaltsanspruch begründen. Wobei die ...